



Der Irmengard-Hof rüstet sich für die Wiedereröffnung

Beitrag

Die Tiere im Streichelgehege des Irmengard-Hofs der Björn Schulz Stiftung vermissen die kleinen und großen Gäste. Denn auch das Nachsorge- und Erholungshaus in Gstadt musste aufgrund der Corona-Krise seine Pforten schließen. Während sonst Eltern und gesunde Geschwisterkinder Spaziergänge mit den Eseln und Ponys am Chiemseeufer genießen, bewegen jetzt die Mitarbeiter die Tiere (unser Bild).

Das Irmengard-Hof-Team nutzt die Schließungszeit, um Gebäude und Außenanlagen auf Vordermann zu bringen. So wurden sämtliche Zimmer gründlichst gesäubert, die Böden frisch geölt, Blumen rund ums Haus gepflanzt und alle Wiesen gemäht. Hausmeister Klaus Pis hat aus einem Baumstamm eine schöne Bank angefertigt und sie vor dem Tiergehege aufgestellt. Künftig können sich hier Eltern im Schatten unter einem großen Baum niederlassen, um ihre Kinder bei der Stallarbeit oder beim Füttern der Tiere zu beobachten.

„Die Corona-Krise stellt auch für die Björn Schulz Stiftung eine große Herausforderung dar“, betont Irmengard-Hof-Leiterin Marjon Bos. So wurden alle Benefiz-Veranstaltungen zugunsten des Nachsorge- und Erholungshauses für Familien mit schwerstkranken und behinderten Kindern sowie jungen Erwachsenen bis zum Sommerende abgesagt. Schutzmaßnahmen für die begleiteten Familien mit lebensverkürzend erkrankten Kindern im Kinderhospiz der Björn Schulz Stiftung in Berlin verursachen hohe Kosten. „Neben finanziellen Einbußen werden wir mit zusätzlichen Ausgaben konfrontiert. Allein für Schutzkleidung und Desinfektionsmittel haben wir Mehrkosten von rund 15.000 Euro im Monat“, erklärt Stiftungsvorstand Bärbel Mangels-Keil, die hofft, den Irmengard-Hof bald wieder öffnen zu können.

Umso mehr ist die Björn Schulz Stiftung und damit auch der Irmengard-Hof in Gstadt auf Spenden von treuen Wegbegleitern angewiesen. Wer Familien, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen, unterstützen möchte, der kann unter folgender Bankverbindung spenden: Volksbank Raiffeisenbank Rosenheim-Chiemsee eG, IBAN DE53 7116 0000 0108 9526 04 BIC: GENODEF1VRR

Bildtext: Hausmeister Klaus Pis hat aus einem Baumstamm eine schöne Bank angefertigt und sie vor dem Tiergehege aufgestellt. Foto: re









Francesca D'emanuele
KONDITORIN



Hochzeitstorten



Rohrdorferstr. 4 1/2
83101 Achenmühle
Telefon: 08032 / 1602
Mobil: 0155 - 10498366

Webseite: www.francescademanuele.de
Mail: mail@francescademanuele.de

Kategorie

1. Gesundheit & Corona

Schlagworte

1. Chiemgau
2. Chiemsee
3. Gstadt